



Leibniz
Universität
Hannover

Am Institut für Informationsverarbeitung (tnt) ist eine Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) im Themengebiet „optische Sensornetzwerke“ (EntgGr. 13 TV-L, 100 %)

ab sofort zu besetzen. Die Stelle ist zunächst auf 3 Jahre befristet. Im Rahmen dieser Anstellung besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Aufgabenschwerpunkt

In der aktuellen Forschung hat sich gezeigt, dass es mittels Einprägung von Strukturen in Polymerfolien möglich ist, elektrische Strukturen wie Leiterbahnen und Sensoren rein optisch nachzubilden. Dies eröffnet ganz neue Möglichkeiten wie bspw. die kostengünstige Herstellung von Folien zur Dehnungs- oder Temperaturmessung auf Maschinen oder für Batteriepacks. Ziel dieses interdisziplinären Projektes zusammen mit dem Hannoverschen Zentrum für Optische Technologien soll es sein, optische 2D Sensornetzwerke zu realisieren und anhand von Beispielanwendungen zu validieren.

Die Aufgaben des tnt umfassen die Entwicklung und Optimierung von Sensornetzwerkstrukturen bei gleichzeitiger Minimierung der für das Auslesen notwendigen elektrischen Komponenten.

Einstellungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Einstellung ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, bevorzugt aus den Bereichen Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Physik. Erfahrungen mit optischen Technologien, Übertragungstechnik, Systemtheorie oder Sensornetzwerken sind von Vorteil.

Allgemein vorausgesetzt werden eine eigenständige Arbeitsweise, Lernbereitschaft und berufliches sowie soziales Engagement. Darüber hinaus erwarten wir gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Wir bieten ein vielseitiges, inspirierendes Institutsumfeld mit interdisziplinären, international sichtbaren Forschergruppen, die bereits umfangreiche wissenschaftliche Erfolge erzielt haben. Wir ermöglichen es Ihnen, sich durch Verantwortung für wissenschaftliche und industrielle Projekte wissenschaftlich und persönlich zu entfalten.

Die Leibniz Universität versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert deshalb die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden.



Leibniz
Universität
Hannover

Die Universität hat es sich zum Ziel gesetzt, die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders zu fördern. Hierzu strebt sie an, in Bereichen, in denen ein Geschlecht unterrepräsentiert ist, diese Unterrepräsentanz abzubauen. In der Entgeltgruppe der ausgeschriebenen Stelle sind Frauen unterrepräsentiert. Qualifizierte Frauen werden deshalb gebeten, sich zu bewerben. Bewerbungen von qualifizierten Männern sind ebenfalls erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 30.04.2022 in elektronischer Form an

E-Mail: bewerbung@tnt.uni-hannover.de

oder postalisch an:

Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover

Institut für Informationsverarbeitung (tnt)

Herr Prof. Dr.-Ing. Jörn Ostermann

Appelstraße 9A

30167 Hannover

<http://www.uni-hannover.de/jobs>

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter <https://www.uni-hannover.de/de/datenschutzhinweis-bewerbungen/>.